©Naturwissenschaftlicher Verein für Schwaben, download unter www.biologiezentrum.at

Zum Geleit

Im vergangenen Jahr beging der Naturwissenschaftliche Verein für Schwaben sein 150jähriges Bestehen. Gleichzeitig konnten wir den 100. Band der wissenschaftlichen „Berichte" des Naturwissenschaftlichen Vereins herausgeben. Künftig erscheinen die „Berichte" alljährlich einmal als Jahresband. Mit dem vorliegenden

101. Band

eröffnen wir das zweite Hundert und wir hoffen, daß die „Berichte" dieses Hundert auch vollenden werden. Wir als Schriftleiter von heute grüßen dabei jetzt schon unsere Nachfolger, die einmal den 200. Band herausbringen werden.
Das äußerliche Kleid der „Berichte" hat sich mit dem 101 Band gewandelt. Wir haben aus technischen Gründen ein größeres Format gewählt – das der letztjährigen Festschrift – und gleichzeitig auch einen größeren Schriftgrad, der ein leichteres Lesen erlaubt.
Inhaltlich bleibt alles unverändert. Wir bringen Beiträge aus allen Bereichen der Naturwissenschaften, wenn auch solche aus der regionalen Geologie und Paläontologie, Botanik und Zoologie, Naturschutz und Landschaftspflege überwiegen werden. Dabei sind wir auf die aktive Mitarbeit unserer Mitglieder angewiesen, die wir hier erneut ermutigen möchten, geeignete Beobachtungen, Feststellungen und Untersuchungen mitzuteilen. Es müssen nicht immer umfangreiche Beiträge sein – auch Kurzberichte sind oft aufschlußreich. Als Herausgeber würden wir es begrüßen, wenn auch neue Verfassernamen auftauchen würden.

Als Schwerpunkte gelten weiterhin

- *Berichte von Vereinsmitgliedern über Bayerisch-Schwaben und die angrenzenden Gebiete*
- *Berichte von Nicht-Mitgliedern über Bayerisch-Schwaben und die angrenzenden Gebiete, die besonders aufschlußreich oder von besonderer Bedeutung sind Hier ist an Examensarbeiten/Diplomarbeiten/Dissertationen zu denken*
- *Berichte von Mitgliedern über außerschwäbische Beobachtungen.*

Wir bitten, die Manuskripte maschinengeschrieben oder als Datei auf Diskette an einen der Schriftleiter zu senden. Honorare können wir – wie bei den meisten von Vereinigungen herausgegebenen Schriften – (leider) nicht zahlen. Der Autor erhält 5 – 10 Frei-Exemplare, bei berechtigtem Wunsch nach vorheriger Anmeldung auch eine größere Anzahl. Zeichnungen können meist problemlos übernommen, auch vergrößert oder verkleinert werden, desgleichen Schwarz-Weiß- und Farbfotos (Dias oder Papier). Die Mehrkosten für den Farbdruck wurden bisher von den Autoren übernommen. Spendenquittung ist möglich.

Damit in das nächste Hundert der Vereinsberichte!

Dr. Otto Mair
Prof. Dr. Hermann Oblinger

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Berichte des naturwiss. Vereins für Schwaben, Augsburg

Jahr/Year: 1997

Band/Volume: 101

Autor(en)/Author(s): Oblinger Hermann, Mair Otto

Artikel/Article: Zum Geleit 2